



Josef Mukstadt  
Geschäftsstellenleiter

### Sehr geehrte Damen und Herren,

der niederösterreichische Arbeitsmarkt stand im Jahr 2010 wieder im Zeichen der Entspannung. Und dies deutlicher als noch im Jahr 2009 erwartet. Ein über 2%iges BIP-Wachstum machte es möglich, dass die Zahl der unselbstständig beschäftigten NiederösterreicherInnen im Jahresverlauf beständig zulegte und die der Arbeitslosen ab Sommer zurückging.

Damit waren im Jahr 2010 mit einem Plus von 0,3 % wieder mehr als 558.000 Personen beschäftigt, die Arbeitslosigkeit ging im Jahresdurchschnitt um 1,5 % auf rund 43.000 NiederösterreicherInnen zurück.

Mit Unterstützung des Arbeitsmarktservice haben viele Arbeitskräfte und Unternehmen in Niederösterreich das Mehr an Chancen für sich genutzt:

**Schneller im Berufsleben:** 2010 nahmen 82.847 arbeitslose KundInnen des AMS NÖ eine Arbeit auf. Zwei Drittel der Arbeitsaufnahmen gelangen innerhalb von drei Monaten.

**Rasche Personalvermittlung:** 54.041 freie Stellen und Lehrstellen wurden durch die MitarbeiterInnen, die AMS-Onlinedienste oder über andere Vermittlungskanäle mit einer passenden Arbeitskraft besetzt. Die abgeschlossene Laufzeit einer freien Stelle bis zur Besetzung mit Personal konnte um zwei Tage auf 27 Tage weiter verkürzt werden.

**Jugendarbeitslosigkeit deutlich gesunken:** Die Arbeitslosigkeit der 15- bis 25-Jährigen sank im Jahresdurchschnitt um 3,1 % auf 7.085.

**Rückgang der Langzeitarbeitslosigkeit:** Die Zahl der Personen, die bereits ein halbes Jahr und länger erfolglos auf Arbeitsuche sind, ist 2010 gegenüber dem Vorjahr um 5,1 % (-453 Personen) auf 8.374 gesunken.

2010 war auch das Jahr, in dem die bedarfsorientierte Mindestsicherung in enger Kooperation mit dem Land Niederösterreich eingeführt wurde, und in dem die mit 2007 beginnende Vertragsperiode für den niederösterreichischen Territorialen Beschäftigungspakt (TEP) endete. Sämtliche zwischen den PartnerInnen – unter ihnen auch das AMS NÖ – im TEP vereinbarten Ziele und Vorhaben wurden erfolgreich umgesetzt!

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen KollegInnen und den VertreterInnen der Sozialpartner, die in den Gremien des Arbeitsmarktservice tätig sind, für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Mit ihrer Unterstützung gelingt es, die Entwicklungen am niederösterreichischen Arbeitsmarkt weiter positiv voranzutreiben.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Mukstadt  
Leiter des Arbeitsmarktservice Hollabrunn

## Arbeitsmarktlage 2010 (Jahresdurchschnitt und Jahreszahlen)

	2010	2009
Unselbstständig Beschäftigte *)	19.020	18.959
Vorgemerkte Arbeitslose	1.242	1.316
davon Frauen	521	557
davon Männer	721	759
Arbeitslosenquote	6,1 %	6,5 %

\*) Unselbstständig Beschäftigte: Seit 2008 unselbstständig Beschäftigte lt. Hauptverband der Sozialversicherungsträger (HV) nach AMS-Datenaufbereitung (Erwerbskarrieremonitoring) nach Wohnbezirk.

## Die Arbeitslosenquoten in den niederöstr. Arbeitsmarktbezirken (nationale Berechnung)



## Arbeitsmarktdynamik – Vermittlungskennzahlen

Arbeitslose	2010	2009
Zugang von Arbeitslosen	4.205	3.847
Abgang von Arbeitslosen	4.874	4.450
darunter Arbeitsaufnahmen	2.165	2.160

Offene Stellen	2010	2009
Zugang von offenen Stellen	1.289	1.364
Abgang von offenen Stellen	1.320	1.328
davon innerhalb eines Monats besetzt	1.006	970
Zugang von offenen Lehrstellen	71	86
Abgang von offenen Lehrstellen	87	71

## AMS-Ziele 2010 – Zielerreichung

Zielsetzung	Zielvorgabe	Erfolg	erreicht zu	
Early Intervention				
bei Jugendlichen *)	Frauen	15	15	100 %
(Übertritte > 6 Monate)	Männer	21	16	131 %
Early Intervention bei Älteren	Frauen	139	113	81 %
(Arbeitsaufnahmen innerhalb von 6 Monaten)	Männer	308	364	118 %
Langzeitarbeitslosigkeit verhindern (Übertrittsquote *)	Frauen	3,4 %	1,9 %	170 %
	Männer	3,4 %	1,9 %	179 %
Arbeitsaufnahmen von Langzeitbeschäftigungslosen	Frauen	119	137	115 %
	Männer	81	128	158 %
Besetzung offener Stellen		871	979	112 %
Stellenakquisition mit Anforderungsprofil „Lehrabschluss und höher“		434	526	121 %
Effektivität von Schulungen sichern (Arbeitsaufnahmerate innerh. v. 3 Monaten n. Schulung)	Frauen	44,0 %	41,8 %	95 %
	Männer	49,3 %	55,7 %	113 %
Wiedereinstieg erleichtern (Qualifizierung oder Arbeitsaufnahmen)	Frauen	188	261	139 %
Umsetzung der Förderprogramme (Frauen in Technik, regionalspez.)	insg.	54	66	122 %
Verkürzung der Dauer der Arbeitslosigkeit (Übertrittszahl 9 Monate *)		311	214	145 %

\*) ... Maximalziel – soll nicht überschritten werden

## Förderungen

	2010	2009
<b>Förderausgaben (in Tsd. EUR), davon</b>	<b>4.724</b>	<b>4.843</b>
Unterstützungsmaßnahmen	457	381
Qualifizierungsmaßnahmen	2.886	3.096
Beschäftigungsmaßnahmen	1.381	1.365
<b>Zahl d. genehm. geförd. Pers. *)</b> , davon	<b>1.497</b>	<b>1.391</b>
Unterstützungsmaßnahmen	351	414
Qualifizierungsmaßnahmen	1.238	1.074
Beschäftigungsmaßnahmen	188	185

\*) Bei der Personenzählung wird eine Person bei allen Kategorien, in denen sie vorkommt, gezählt, aber in der Summe nur einmal.

## Existenzsicherung

Bearbeitete Leistungsanträge (Zuerkennungen) gerundet

	2010	2009
Arbeitslosengeld	3.233	3.233
Notstandshilfe	1.275	1.165
Altersteilzeitgeld	11	5
Weiterbildungsgeld	35	19
Übergangsgeld	43	51
<b>Summe</b>	<b>4.596</b>	<b>4.472</b>

## Leistungsaufwand (Nettoauszahlung) in Tausend EUR

	2010	2009
Arbeitslosengeld	7.045	6.938
Notstandshilfe	5.225	4.855
Altersteilzeitgeld	308	542
Weiterbildungsgeld	148	83
Übergangsgeld	657	523
<b>Summe</b>	<b>13.382</b>	<b>12.941</b>

## Erstinstanzliche Bescheide/Sanktionen

	2010	2009
wegen Ablehnung von Arbeitsangebot (§ 10 ALVG)	50	22
wegen Selbstkündigung oder fristloser		
Entlassung (§ 11 ALVG)	130	157
wegen Kontrollmeldeversäumnis (§ 49 ALVG)	112	147
<b>Summe</b>	<b>292</b>	<b>326</b>

### Arbeitsmarktservice Hollabrunn – Regionale Geschäftsstelle

2020 Hollabrunn, Winiwarterstraße 2a  
Tel.: 02952/2207-0, Fax: 02952/2207-177  
E-Mail: [ams.hollabrunn@ams.at](mailto:ams.hollabrunn@ams.at)  
[www.ams.at](http://www.ams.at)

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 7.30–16.00 Uhr,  
Freitag 7.30–13.00 Uhr

## Organisation

Das AMS ist in die Bundes-, die Landes- und die regionalen Organisationen gegliedert. Auf all diesen Ebenen werden Sozialpartner in die Geschäfte miteinbezogen (Verwaltungsrat, Landesdirektorium, Regionalbeirat). Im Bereich des AMS Hollabrunn setzt sich der Regionalbeirat folgendermaßen zusammen:

Vorsitzender: AMS:	Josef Mukstadt
Mitglieder: Arbeiterkammer:	Josef Auer
Österreichischer Gewerkschaftsbund:	KR Christian Kauer
Wirtschaftskammer:	LIM-Stv. Erich Schödelbauer
Industriellenvereinigung:	KR Raimund Hengl
Bauernkammer:	Richard Hogl
Landarbeiterkammer:	Franz Dick

## AnsprechpartnerInnen AMS Hollabrunn

Funktion	Zimmer	DW
<b>Leitung und Sekretariat</b>		
Josef Mukstadt	Geschäftsstellenleiter	1.002 100
Thomas Pop	Stv. Leiter, Abteilungsleiter BZ	1.014 101,500
Hannelore Nitsche	Sekretariat	1.001 112
<b>Infozone und BerufsInfoZentrum</b>		
Karin Fichtinger	Information/BIZ	
Andreas Strobach	Information/BIZ	
<b>Servicezone</b>		
Franziska Koran	Abteilungsleiterin	
Inge Hirsch	Beraterin	
Ilse Kleedorfer	Beraterin	
Brigitte Moormann	Beraterin	
Dagmar Mühlbauer-Zimmerl	Beraterin	
Kurt Novotny	Berater	
Renate Ofner	Beraterin	
<b>Beratungszone</b>		
Thomas Pop	Abteilungsleiter	
Sabine Hoscheck	Beraterin	
Peter Kirchner	Berater	
Nicole Löscher	Beraterin	
Sonja Mayer	Beraterin	
Claudia Öller	Beraterin	
<b>Psychologie (nur nach Voranmeldung)</b>		
Dr. <sup>in</sup> Elisabeth Moshammer	Psychologin	
<b>Service für Unternehmen</b>		
Petra Arneith-Frasl	Beraterin	602
Natascha Denk	Beraterin	603
<b>Service Ausländerbeschäftigung</b>		
Claudia Lutzer	Beraterin	



# 2010 auf einen Blick

Aktiv am Arbeitsmarkt



Arbeitsmarktservice  
**Hollabrunn**

